

**Wissenschaftliche Mitarbeiterin bzw. Wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)
an der Fakultät für Elektrotechnik und Technische Informatik (ETTI)
an der Professur für Internet of Things**

„Wissensgenerierung aus Smart City Daten“

**für das Forschungsprojekt Munich Mobility Research Campus (MORE) im Rahmen des Zentrums
für Digitalisierungs- und Technologieforschung der Bundeswehr (dtec.bw)**

(Entgelt nach Entgeltgruppe 13 TVöD)

zum nächstmöglichen Zeitpunkt zunächst befristet bis 31.12.2024 mit der Option auf Verlängerung in Vollzeit gesucht.

Die Universität der Bundeswehr München ist in der nationalen wie auch internationalen Forschungslandschaft fest verankert. Als Campusuniversität mit sehr guter Grundausstattung bietet sie beste Voraussetzungen für hochqualitative Lehre und Forschung.

Das dtec.bw wird als ein von beiden Universitäten der Bundeswehr (UniBw) getragenes wissenschaftliches Zentrum an der Universität der Bundeswehr München etabliert. Es verfolgt das Ziel, an den beiden UniBw Vorhaben innovativer und interdisziplinärer universitärer Spitzenforschung in den Bereichen von Digitalisierung sowie damit verbundener Schlüssel- und Zukunftstechnologien zu fördern und strategisch zu bündeln, neue Forschungsk Kooperationen der Bundeswehr mit Wissenschaft, Wirtschaft, Verwaltung und Gesellschaft zu ermöglichen und den Wissens- und Technologietransfer zu stärken.

Die Mitarbeiterin bzw. der Mitarbeiter unterstützt bei der Bearbeitung des im Rahmen von dtec.bw geförderten Forschungsprojektes MORE. Das Forschungsvorhaben MORE ist ein einzigartiger, ganzheitlicher, interdisziplinärer Ansatz zur Entwicklung und Bewertung einer nachhaltigen, effizienten und sicheren Mobilität der Zukunft auf dem Modellcampus der Universität der Bundeswehr München. Im Rahmen der 4 Forschungsaspekte Energie & Antrieb, Raum & Verkehr, Vernetzung & Autonomie sowie Chancen & Auswirkungen werden ausgehend von dem zukünftigen Mobilitätsbedarf von Gesellschaft und Armee ganzheitliche Lösungen von der Raumplanung über die lokale Erzeugung von CO₂-neutralen Energieträgern, innovativen Antriebssträngen über das autonome Fahren bis hin zur Vernetzung der Verkehrsinfrastruktur, Fahrzeug und Nutzer entwickelt.

Ihre Aufgaben:

- Anbindung von vorhandener Hardware an lokale Server und moderne Cloud-Dienste für den Aufbau einer IoT-Infrastruktur
- Umsetzungen der Anforderungen der Projektpartner in moderne Software-Lösungen
- Anbindung, Analyse, Visualisierung und Auswertung von Daten und Generierung neuen Wissens
- Entwicklung von Computermodellen mit Fokus auf Daten aus dem Mobilitäts-Campus in Zusammenarbeit mit Doktorandinnen und Doktoranden aus dem interdisziplinären und institutsübergreifenden Team
- Mitarbeit bei der Ausbildung von Studierenden in Übungen und Praktika der Professur Internet of Things

Qualifikationserfordernisse:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master) in (Wirtschafts-)Informatik, Mathematik/Statistik, Elektrotechnik, Physik oder vergleichbarer Abschluss
- solide Programmierkenntnisse beispielsweise in Python, C++
- Affinität zu Vernetzungsthemen, Cloud-Diensten, Datenbanken
- fließende Deutsch- und Englisch-Kenntnisse in Wort und Schrift

Was erwarten wir:

- Offenheit und Begeisterung für neue Herausforderungen in der Forschung insbesondere für Vernetzung, Data Science, IoT und Verarbeitung einer großen Menge an Daten
- Bereitschaft zur intensiven interdisziplinären Zusammenarbeit mit Analyse von verschiedenen Anforderungen
- gute Kommunikationsfähigkeiten und Zusammenarbeit mit einem engagierten Team
- Einsatzbereitschaft und die Fähigkeit zur selbstständigen, präzisen und eigenverantwortlichen Arbeit und Übernahme von Verantwortung nach innen und außen

Was bieten wir:

- Forschung an innovativen Lösungen für eines der wichtigsten Zukunftsthemen in einem hochmotivierten, interdisziplinären Team in Zusammenarbeit mit der Industrie
- modernste wissenschaftliche Ausstattung der Institute
- Campusuniversität mit kurzen Wegen zwischen wissenschaftlicher Arbeit und attraktiven Sport- und Freizeitmöglichkeiten direkt vor den Toren Münchens
- optimales Forschungs- und Betreuungsumfeld mit der Möglichkeit zur Promotion bei entsprechender Eignung und Motivation
- Möglichkeit der Publikation der eigenen Forschungsergebnisse auf internationalen Konferenzen
- Eine Eingruppierung in die Entgeltgruppe 13 erfolgt unter der Beachtung des § 12 TVöD im Hinblick auf die tatsächlich auszuübenden Tätigkeiten und der Erfüllung der persönlichen bzw. tariflichen Anforderungen.
- Mobiles Arbeiten ist nach Absprache mit der Projektleitung möglich.

Die Beschäftigung kann auf Wunsch auch in Teilzeit erfolgen. Die Universität der Bundeswehr München strebt eine Erhöhung des Anteils von Wissenschaftlerinnen und Arbeitnehmerinnen an, Bewerbungen von Frauen werden ausdrücklich begrüßt. Personen mit Handicap werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, Bescheinigungen) mit dem Betreff „**Wissensgenerierung aus Smart City Daten**“ bis zum **20.09.2023** im PDF-Format per E-Mail an:

antje.neve@unibw.de

Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass Ihre persönlichen Daten für Zwecke der Bewerbung gespeichert, verarbeitet und an die am Bewerbungsverfahren beteiligten Stellen weitergeleitet werden. Nähere Informationen zum Datenschutz können Sie unter folgendem Link abrufen: [Datenschutzerklärung](#).

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Prof. Dr. Antje Neve und das Team der Universität der Bundeswehr München www.unibw.de